



1. Allgemeine Einführung

2. Bericht aus Berlin

Die Wiederentdeckung der Spielstraße

Cornelia Dittrich

Bündnis Temporäre Spielstraßen

3. Bericht aus München

Die Straße gehört uns!

Gerhard Knecht

AG Spiellandschaft Stadt

PKW in Deutschland

1970: 1 PKW / Kind

Heute: ???



PKW in Deutschland

1970: 1,0 PKW / Kind

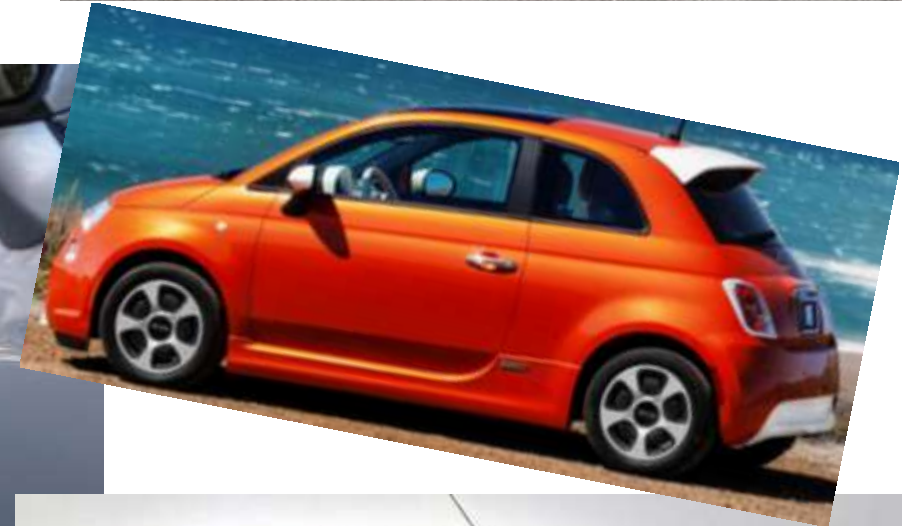
Heute: **3,5 PKW / Kind**



PKW in Deutschland

1970: 1 PKW / Kind

Heute: 5 PKW / Kind



Was jahrhundertelang normal war...





... ist uns in den letzten Jahrzehnten verloren gegangen:
Die Straße als Aufenthalts- und Begegnungsort.



Temporäre Spielstraßen sind ein kleiner Anfang zur Rückeroberung der Straße.

Die Spielstraße



Zeichen 250 StVO
Zeichen 1010-10 StVO

Die Straße ist für den Fahrverkehr komplett gesperrt.
Auf einer Spielstraße können uneingeschränkt Sport und Spiele, wie Fußball, Inline-Skaten, Skateboard fahren, Seilspringen, etc. stattfinden.

Der Verkehrsberuhigte Bereich „Spielstraße“



Zeichen 325-1 StVO

- Schrittgeschwindigkeit ist einzuhalten
- Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen
- Kinderspiele sind überall erlaubt
- Parken nur auf gekennzeichneten Flächen
- Besondere Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer untereinander erforderlich

Sieben gute Gründe für Straßenspiel

Kinder haben ein Recht auf Spiel – immer und überall!

Die Straße ist ein offener Möglichkeitsraum. Ohne vorgegebene Spielgeräte werden Kreativität und Eigeninitiative gefördert.

Spielen vor der eigenen Haustür fördert die Selbstständigkeit – man muss nicht von Erwachsenen irgendwohin begleitet werden.

Die Straße ist ein neutraler Begegnungsort quer durch alle Alters- und Bevölkerungsschichten. Diesen gemeinsam zu nutzen fördert das Bewusstsein für den öffentlichen Raum und unser aller Verantwortung dafür.

Die Möglichkeit, unabhängig vor der eigenen Haustür zu spielen, ist der erste Schritt hin zu selbstständiger, nicht motorisierter, Mobilität in der Nachbarschaft – Freunde besuchen, in den Park gehen, zu Fuss zur Schule laufen.

Straßen nehmen in der Stadt die größte Fläche des öffentlichen Raums ein. Und der öffentliche Raum gehört uns allen, auch den Kindern.

Temporäre Spielstraßen sind ein fröhlicher Beitrag zur Verkehrswende. Alle reden immer von Mobilität – Wir plädieren für das Gegenteil: Den Ort vor der eigenen Haustür zum Verweilen schön gestalten!



Bericht aus Berlin

Die Wiederentdeckung der Spielstraße

Cornelia Dittrich

Bündnis Temporäre Spielstraßen

= Nachbarschaftsstraße





Was ist eine Temporäre Spielstraße?

Eine kleine Nebenstraße wird in regelmäßigen Abständen (monatlich oder wöchentlich) ein paar Stunden lang für den Verkehr gesperrt und steht dann der Nachbarschaft zur fröhlichen Nutzung zur Verfügung.

- Kein Umbau, wenig Kosten
- Asphalt ist idealer Belag zum Spielen und Rollern
- Nachbarschaftsfördernd, nicht nur für Kinder.
- Sehr flexibel, jahreszeitlich differenzierbar.
- Jederzeit reversibel, man kann es einfach mal ausprobieren.



Unglückseliges Vorspiel im Bezirk Pankow von 2011 - 2019



Eröffnung der ersten temporären Spielstraße Berlins
am 7. August 2019: Die Böckhstraße in Kreuzberg





*Spielen... Chillen... Quatschen... Nachbar*innen kennen lernen ü.v.m.!*

Kommt auf die Böckhstraße!

Ab 6.5.20 immer mittwochs
14 bis 18 Uhr

Vielen Dank für's
Umparken



Was passiert mit den parkenden PKW?

- Das Spielstraßenschild („Verbot für Fahrzeuge aller Art“) beinhaltet ein absolutes Park- und Halteverbot.
- Zur besseren Verständlichkeit kann es hilfreich sein, zusätzlich Halteverbotsschilder aufzustellen.
- Am Vortag der Spielstraße steckt die Initiative Zettel in alle Windschutzscheiben, mit der freundlichen Bitte umzuparken.
- Mit der Freiwilligkeit des Umparkens klappt es leider nicht immer. Strafzettel bewirken Wunder.
- Grundsätzlich soll niemand verärgert werden, man hofft auf breite Akzeptanz und wenn noch ein paar Autos rumstehen, stören die auch nicht.

Das „Verbot von Fahrzeugen aller Art“ gilt auch für Fahrräder!

Radfahrer:innen, die noch nicht den Artikel „Lob des Schiebens“ von Roland Stimpel gelesen haben, weichen leider auf den Bürgersteig aus.

Kinder dürfen natürlich auf der Spielstraße radeln.



**Voraussetzungen
für eine erfolgreiche Temporäre Spielstraße:**

- 1. Eine Gruppe von engagierten Anwohner:innen**
- 2. Ein geeigneter Straßenabschnitt**
- 3. Eine kooperative Verwaltung**

Die Straße (oder der Straßenabschnitt) ...

- ... muss eine Nebenstraße sein.
 - ... darf nicht mit öffentlichen Nahverkehr befahren sein.
 - ... muss so gewählt sein, dass während der Sperrung die anliegenden Straßen weiter funktionieren. Ein Wendehammer kann notfalls eingerichtet werden.
 - ... darf keine Parkplatzanlagen, Tiefgaragen, Gewerbehöfe, wichtige Zufahrten, etc. als Anlieger haben.
 - ... darf nicht Teil einer wichtigen Fahrradroute sein.
-
- ... sollte möglichst so kurz sein, dass sie zwischen den beiden Sperrungen gut zu überblicken ist. (wenn nicht, erhöht das den Betreuungsaufwand)
 - ... sollte zu einem großen Teil möglichst nicht aus Kopfsteinpflaster bestehen, da Kopfsteinpflaster für alle rollenden Fahrspiele ungeeignet ist.
 - ... sollte so orientiert oder mit Bäumen ausgestattet sein, dass in den heißen Sommermonaten genügend Schatten vorhanden ist.

Grundsätzliches

Eine Temporären Spielstraße ist keine Veranstaltung im Sinne eines Straßenfestes!
Das ist rechtlich und inhaltlich ein entscheidender Unterschied.

Die Genehmigung erfolgt anhand von §45 in Verbindung mit §31 StVO
(nicht anhand von §29).

Die Straße steht der Nachbarschaft zur fröhlichen Bespielung einfach zur Verfügung.
Die Straße ist weiterhin öffentlicher Raum, wie ein Park oder ein Spielplatz.
Jede/r haftet für sich selber und Eltern für ihre Kinder.

Die Leute sollen ihr eigenes Material mitbringen: Rollschuhe, Federball, Klappstuhl, etc.
Trotzdem ist es hilfreich, als Initiative einen kleinen Grundstock an Spielstraßenmaterial zur Verfügung zu stellen.

Friedrichshain-Kreuzberg

Spielstraßen da, Autos raus ... aber wo sind die Kinder?

Keine Angst vor
leeren Straßen!



Keine Kinder auf der Spielstraße: Gähnende Leere Sonntag auf der abgesperrten Arndtstraße im Bergmannkiez

Foto: Olaf Selchow

Die 4 wichtigsten Utensilien



Straßenkreide



Sitzgelegenheiten



Verkehrshütchen



Wimpelkette



**Die Mobilitätswende
sorgt für volle Straßen.
Ohne Autos.**

Aktionstag „Temporäre Spielstraßen“
zum internationalen Autofreien Tag
am 22. September 2021



Was ist eine **Temporäre Spielstraße**?

Leitfaden und **Schulungsfilm**

Mitmachen im Kiez!

**Forderungen und
Akteure** des Bündnis
Temporäre Spielstraßen

→ [Impressum und Kontakt](#)

Aktuelles

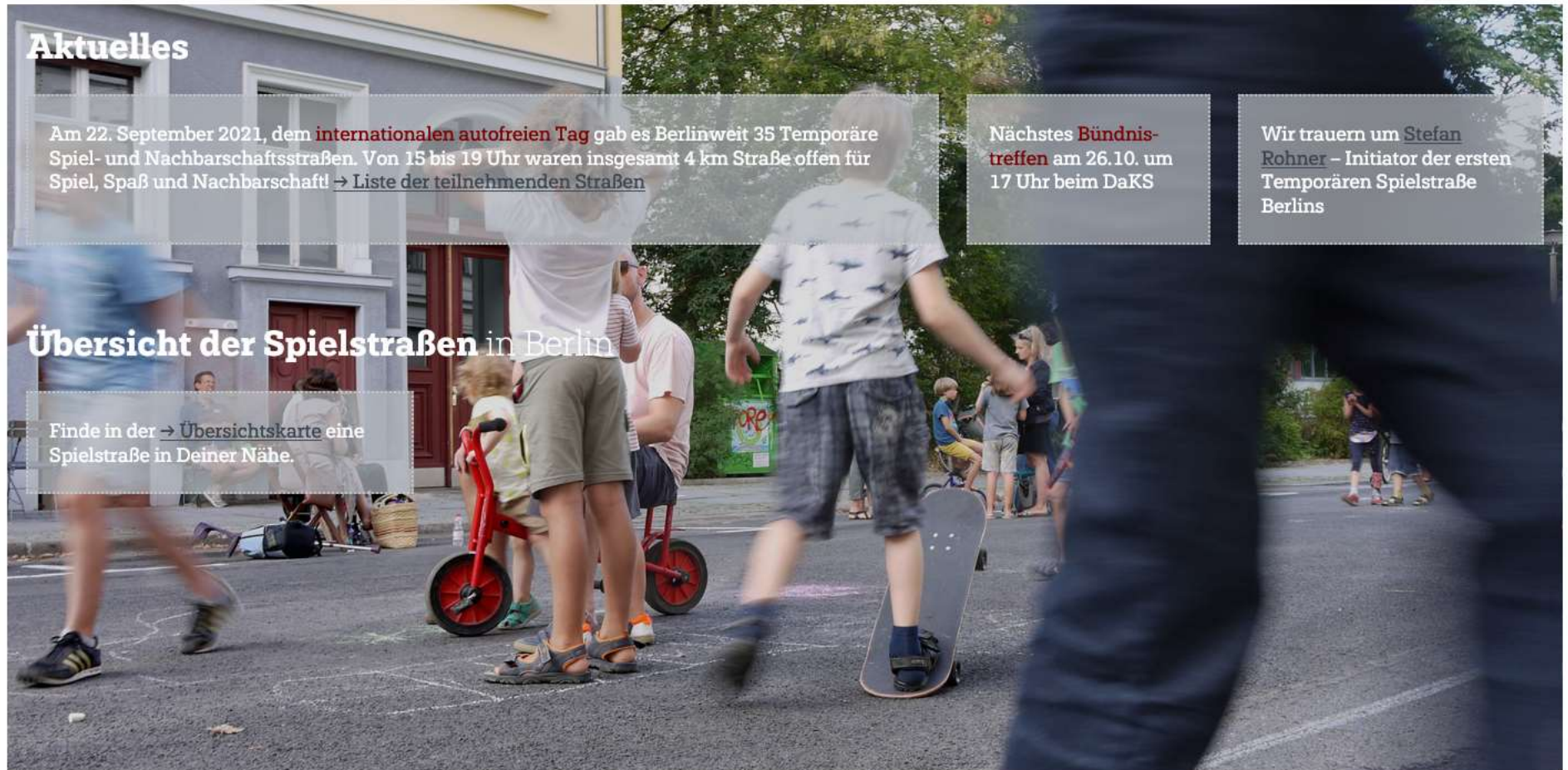
Am 22. September 2021, dem **internationalen autofreien Tag** gab es Berlinweit 35 Temporäre Spiel- und Nachbarschaftsstraßen. Von 15 bis 19 Uhr waren insgesamt 4 km Straße offen für Spiel, Spaß und Nachbarschaft! → [Liste der teilnehmenden Straßen](#)

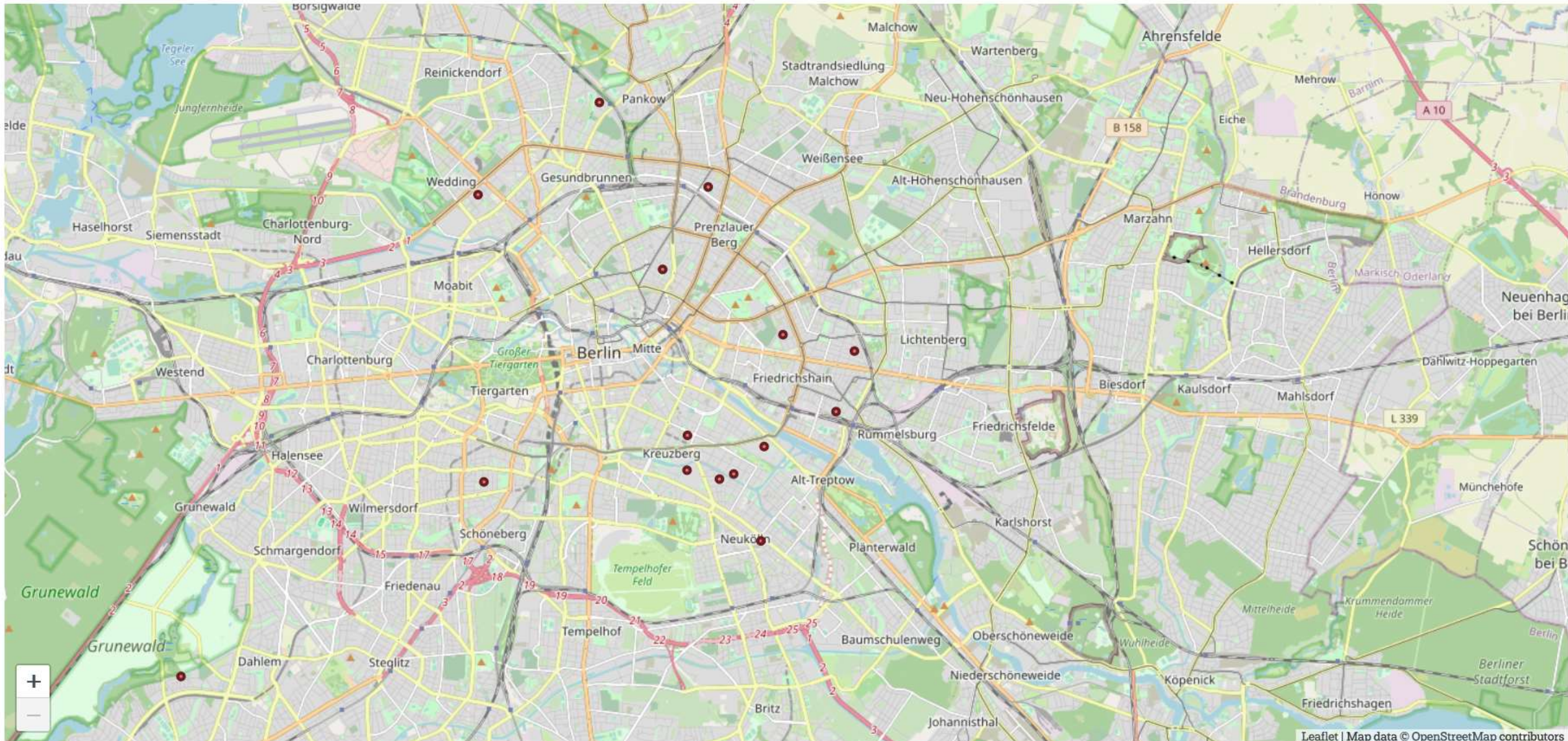
Nächstes **Bündnis-**
treffen am 26.10. um
17 Uhr beim DaKS

Wir trauern um **Stefan
Rohner** – Initiator der ersten
Temporären Spielstraße
Berlins

Übersicht der Spielstraßen in Berlin

Finde in der → [Übersichtskarte](#) eine
Spielstraße in Deiner Nähe.







- Start
- Entdecken
- Abos
- Mediathek



Bündnis Temporäre Spielstraßen

[KANAL ANPASSEN](#) [VIDEOS VERWALTEN](#)

- ÜBERSICHT
- VIDEOS
- PLAYLISTS
- KANÄLE
- DISKUSSION
- KANALINFO
-
-

Uploads ▶ ALLE WIEDERGEHEN



- Fördere den Gemeinschaftssinn im Kiez!**
- Förderung der Nachbarschaft!**
- Komme mit allen Generationen ins Gespräch!**
- Freiraum für Kinder und Jugendliche!**
- Engagiere Dich sozial!**
23 Aufrufe • vor 1 Monat



Schulungsfilm mit Felix Weisbrich

Leiter Straßen- und Grünflächenamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

<https://www.youtube.com/watch?v=NIAvrLk4yq8>



Das **Bündnis Temporäre Spielstraßen** haben wir im März 2019 gegründet, mit dem Ziel, Temporäre Spielstraßen in Berlin als gängiges Instrument zu etablieren.



autofrei
leben!



www.spielstrassen.de



Ziele

- Zurückeroberung von Spielraum auf „Spielstraßen“
- Anregung der Kinder zum Spielen auf „Spielstraßen“
- Information der Anwohnenden über das Konzept der temporären Spielstraßen
- Identifikation von geeigneten Straßenabschnitten
- Vernetzung mit anderen Organisationen und der Politik

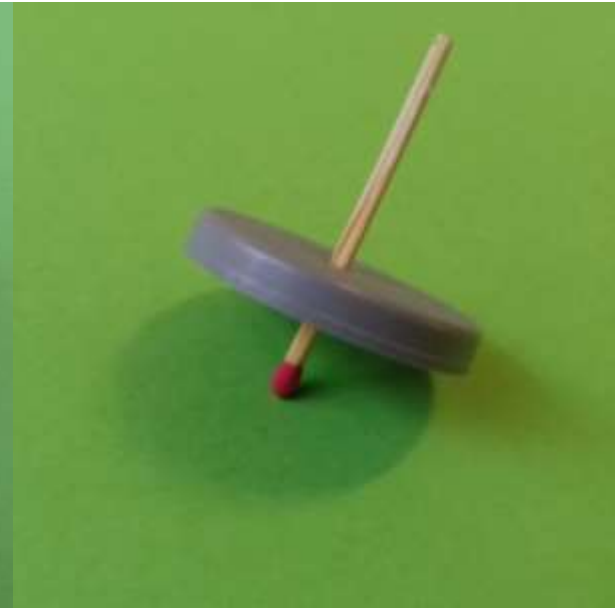
Methoden

Die angebotenen Spiele regen die Kinder nachhaltig zum Spielen auf geeigneten Straßen und zum Nachmachen an:

- Kreidespiele
- Fahrzeugparcours
- Werkstätten zur Herstellung eigener Spielmaterialien wie z.B. Papierflieger, Indiaka, Feuervögel, Springseilen und Kreisel
- Forscherspiele und Befragungen der Kinder zum Thema „Spielen auf der Straße“

Bei der Auswahl der Spielmethoden wird auf Spielmaterialien geachtet, die möglichst jede/r zuhause hat oder leicht besorgen kann.

Kreisel bauen ...



... und damit spielen.

Feuervögel bauen ...



... und fliegen lassen.

Springseile selber herstellen ...



... und damit springen.

Kirsch kern-Weitspucken auf der Sommerstraße



Parcours mit eigenen und zur Verfügung gestellten Fahrzeugen



Die Straße als Spielbrett



Ausstellung zu Spiel- und Sommerstraßen



Was ist eine Sommerstraße ??





Sommerstraßen ...

- sind temporäre Spielstraßen über 3 bis 4 Monate.
- wurden von der Stadt München 2020 während der Pandemie eingeführt.
- schaffen mehr Freiraum, mehr Platz für Bewegung und Aufenthalt für die Anwohner:innen.
- eignen sich besonders für dicht besiedelte Wohngebiete.
- wurden punktuell mit externen Spielaktionen belebt.



Aktionsort Südliche Auffahrtsallee



„Früher waren wir immer auf dem Spielplatz, doch jetzt kommen wir auch gerne in die Sommerstraße. Die Kinder haben hier viel Platz zum Rollerfahren und Malen.“

Sommerstraßenspaß

Abschnitt am Hohenschwangauplatz wird zum Spiel-Gelände

Obergiesing – Vor etwa einem Monat ist die südliche Fahrbahn am Hohenschwangauplatz zwischen Hohenschwanga- und Eschenbachstraße als Sommerstraße ausgewiesen worden. Dafür hat sich jetzt Carmen Dullinger-Oßwald (Grüne), die Vorsitzende des Bezirksausschusses Obergiesing-Fasangarten, im Namen des Gremiums ausdrücklich bedankt. Vor allem aber freuen sich die Lokalpolitiker, dass kurz



Partie im Park: Federballspieler am Hohenschwangauplatz. FOTO: FLORIAN PELJAK

vor Ende der Aktion am 15. September noch einmal verstärkt buntes Treiben einkehren soll: Am Freitag und Samstag, 11. und 12. September, wird die Organisation Spiellandschaft Stadt jeweils von 14.30 bis 18.30 Uhr die Sommerstraße zum Spielen gestalten. Neben zahlreichen Spielgeräten wie Pedalos, Indiaka und Ball an der Schnur warten Spielwerkstätten und Straßenspiele auf große und kleine Besucher. Gerne können eigene Spielgeräte wie zum Beispiel Einräder mitgebracht werden, um die Aktion noch lebendiger zu machen. Zu beachten ist, dass die gängigen Hygieneregeln eingehalten werden müssen.

„Im Namen aller Bürgerinnen und Bürger möchte ich mich beim Verein Spiellandschaft Stadt für dieses Engagement bedanken“, so Dullinger-Oßwald. Ein Engagement, das der Verein ihr zufolge aus alter Verbundenheit zum Bezirk unentgeltlich erbringt. Darüber hinaus weist der BA auf eine Umfrage der Münchner Initiative Nachhaltigkeit hin: Unter <https://muenchen-mitmachen.de> können Anwohner ihre Meinung, Ideen oder Wünsche zu künftigen Sommerstraßen äußern. GRU

Anleitung zur Eroberung

Verein Spiellandschaft Stadt will Kinder dazu animieren, die Sommerstraßen zu nutzen

München – Gut gemeint, aber schlecht gemacht? 14 Sommerstraßen hat die Stadt innerhalb kurzer Zeit eingerichtet, doch an einigen Stellen nutzen nur wenige Münchner das Angebot – vor allem Kinder trauen sich mitunter selten auf die temporären

Spielstraßen. Daher kooperieren nun die Bezirksausschüsse Neuhausen-Nymphenburg und Aubing-Lochhausen-Langwied mit dem Verein Spiellandschaft Stadt. Dessen Mitarbeiter sind darin erprobt, Kinder und Jugendliche für Spiele zu begeistern.



Wege neu nutzen: Gerade den Kindern, die unter dem Corona-Lockdown besonders litten, will man mit den Sommerstraßen neue Freiräume schaffen. FOTO: PRIVAT

Zum Beispiel hat das Team gerade erst ein Zirkus-Camp organisiert, bei dem Kinder Zauberkünste und das Balancieren erlernen konnten. Nun möchte der Verein junge Anwohner mit den neuen Sommerstraßen vertraut machen.

Von Freitag, 4. September, bis Sonntag, 6. September, bieten die Mitarbeiter auf der Südlichen Auffahrtssallee am Grünwaldpark in Neuhausen Spielaktionen an. Entlang der Grünfläche an der Schwemmstraße in Aubing ist die Spiellandschaft Stadt dann von Montag, 7. September, bis Mittwoch, 9. September, aktiv. Jeweils von 14.30 bis 18.30 Uhr können junge Anwohner eigene Kreide herstellen, basteln und neue Spiele kennenlernen. Die Mitarbeiter des Vereins bringen dafür Farbpigmente, Gips, Pedalos und Stelzen mit. Die Kinder können aber auch auf eigenen Skateboards oder Rollern die aufgebauten Parcours umkurven. Für die Teilnehmer ist die Aktion kostenlos, allerdings sollten sie die geltenden Hygieneregeln beachten. Nach ihrem Einsatz hofft die Spiellandschaft Stadt, dass die Münchner auch auf eigene Faust die Sommerstraßen für Spiel und Spaß nutzen. WIJU



Ausblick / Ziele für 2022

- Straßenwahl optimieren: Verkehrsrechtliche Überlegungen des Mobilitätsreferates und Vorschläge der Bürger:innen gleichberechtigt aufnehmen und gemeinsam mit den Bezirksausschüssen eine Auswahl treffen.
- Neben den Sommerstraßen mindestens eine temporäre Spielstraße ermöglichen, die von den Anwohner:innen gewünscht ist.
- Anwohner:innen motivieren, sich zu trauen, mit uns gemeinsam verkehrsberuhigte Bereiche zu bespielen.
- Zusatzschilder, die erläutern, welche Regeln in Spielstraßen und im verkehrsberuhigten Bereich gelten.



Grimmstr.